

Kontakt:

Dr. Madeleine Austinat
Daniel Kullig
Andreas Langbehn

www.bfh-haseldorf.de

Programm zur Kommunalwahl 2023



Bürger für Haseldorf (BfH)
Freie Wählergemeinschaft Haseldorf e.V.



Bürger für Haseldorf (BfH)
Freie Wählergemeinschaft Haseldorf e.V.



Liebe Haseldorferinnen und Haseldorfer!

Vor fast fünf Jahren haben sich die Bürgerinnen und Bürger von Haseldorf eine Veränderung in der Haseldorfer Gemeindevertretung gewünscht. Der BfH wurde durch das mehrheitliche Ergebnis der Kommunalwahl das Vertrauen geschenkt und der Auftrag erteilt, sich um die anstehenden Aufgaben für Haseldorf zu kümmern.

Von Anfang an haben wir uns für eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb der Gemeindevertretung als auch mit den Nachbargemeinden eingesetzt.

Transparenz und Kommunikation für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Unternehmen waren

weitere Punkte, um die es sich zu kümmern galt. Im Rahmen von Runden Tischen, Einwohnerversammlungen und einer Bürgerwerkstatt haben viele von Ihnen das Angebot zum Dialog und der Möglichkeit zur Beteiligung wahrgenommen.

Neben den Vorhaben aus unserem Wahlprogramm warten der normale kommunalpolitische Alltag sowie zahlreiche Sachthemen, der vorherigen Gemeindevertretung auf uns. Die offenen Themen stellten uns vor große Herausforderungen, die ein zügiges und entschlossenes Handeln erforderten. Der unzureichende Brandschutz in der Grundschule, die beengten Platzverhältnisse in der Kita und der Betreuungsklasse, der erforderliche Anbau an die Feuerwache sowie eine marode

Sporthalle stehen hier als Beispiele für Versäumnisse der letzten Jahrzehnte.

Wir befinden uns seit mehreren Jahren im Planungsprozess verschiedener Projekte, die wir nun selbstverständlich umsetzen wollen. Trotz der schwierigen finanziellen Situation werden wir alle Möglichkeiten nutzen, um Haseldorf weiterzuentwickeln und für Sie und Ihre Kinder lebenswert zu erhalten.

Tradition zu bewahren, ist uns genauso wichtig, wie Haseldorf auf die Herausforderungen der Zukunft optimal vorzubereiten.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie uns bei der anstehenden Kommunalwahl wieder mehrheitlich Ihr Vertrauen schenken.

Wir als BfH stehen allen Haseldorfer Bürgerinnen und Bürgern als verlässliche politische Kraft zur Seite.

Geben Sie uns Ihre Stimme, um weiterhin die Zukunft Haseldorfs aktiv gestalten zu können!

Wofür steht die BfH Freie Wählergemeinschaft Haseldorf?

Wir „Bürger für Haseldorf“ stehen für

- ein konstruktives Miteinander in einer demokratischen, jedoch parteipolitisch unabhängigen Wählergemeinschaft
- Transparenz der Politik im Dorf
- Beteiligung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen in den Entscheidungsprozessen
- Offenheit, Meinungsbildung und Mitbestimmung
- eine sachbezogene und bedarfsgerechte Dorfentwicklung
- eine gute Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn und Partnern.

Nachdem sich die BfH vor 7 Jahren gegründet hat, starteten wir mit einem Kern von engagierten Mitgliedern in die Kommunalwahl, zogen als Mehrheitsfraktion in den Gemeinderat ein und nutzten die Stärken jedes Einzelnen. Wir entwickelten uns ständig weiter und der Vorstand stellte sich für die Zukunft neu auf.

So ist Madeleine Austinat seit 2022 die 1. Vorsitzende und wird unterstützt von ihren beiden Stellvertretern Daniel Kullig und Andreas Langbehn. Zum Vorstand gehören außerdem der Schatzmeister Wilfried Kahnert und die Beisitzer Gisela Speer, Karl-Heinz Lück, Julian Vonnekold und Stefan Blume.



05

Unsere Direktkandidaten



Daniel Kullig



Gisela Speer



Wilfried Kahnert



Andreas Langbehn



Karl-Heinz Lück



Dr. Madeleine Austinat



Heiko Krohn

Unser Kandidat – Ihr Bürgermeister!

Daniel Kullig wurde am 02. Dezember 2021 als unser Bürgermeister vereidigt. Seitdem hat er sich einen Namen im Dorf, bei den Nachbargemeinden und im Amt GuMS gemacht.

Sachlich und unaufgeregt leitet er die Geschicke unseres Dorfes. Dabei ist er jederzeit persönlich ansprechbar, vermittelt erfolgreich zwischen den Parteien in der Haseldorfer Gemeindevertretung, hält guten Kontakt zur Politik in den Nachbardörfern und vertritt die Interessen Haseldorfs im Amt GuMS.

Der 48-jährige ist verheiratet, hat 2 Töchter und lebt seit 21 Jahren mit seiner Familie in Haseldorf. Nach seinem Abitur machte er eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Seit 17 Jahren arbeitet er als Key Account Manager in Norddeutschland.

Einen riesigen Investitionsstau hat Haseldorf in kurzer Zeit aufzulösen. Viele Aufgaben und eine große Herausforderung, der sich Daniel Kullig gewachsen gezeigt hat.

Für die Zukunft von Haseldorf hat er klare Vorstellungen. „Es kommt nicht nur darauf an, was der Bürgermeister möchte. Der Bürgermeister ist kein Einzelkämpfer. Ich sehe mich selbst als Teamplayer, ich bin ergebnisorientiert, team- und kommunikationsfähig und kann mich schnell auf neue Situationen einstellen.“

Er möchte als Bürgermeister die begonnenen Projekte weiter vorantreiben und umsetzen. „Gemeinsam werden wir uns den Herausforderungen stellen und es schaffen!“

Daniel Kullig steht für mehr Miteinander, für sachliche Diskussionen und Kompromisse.

Deshalb am 14. Mai 2023:



06

**Ihre Stimme für Daniel Kullig und die BfH.
Unser Kandidat – Ihr Bürgermeister!**



Infrastrukturprogramm – für die Zukunft von Haseldorf

Viele unserer gemeindlichen Liegenschaften sind in die Jahre gekommen und wir müssen als Gemeinde investieren, sonst wird es in den nächsten Jahren Einschränkungen und schlimmstenfalls Schließungen geben. Begonnen mit dem Dorfentwicklungskonzept, befinden wir uns seit mehreren Jahren im Planungsprozess der verschiedenen Projekte, die wir nun auch umsetzen wollen.

- Wir haben es geschafft, die Planung der Kita-Erweiterung abzuschließen, Fördergelder von über 800.000 € sind bewilligt und der Bau startet im Frühjahr 2023. Dieses Projekt setzen wir gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Haselau um. Durch diesen Erweiterungsbau schaffen wir es, nach über 10 Jahren endlich die Containerlösung zu beenden. Im Neubau werden 3 Gruppenräume mit Sanitärbereichen und ein zentraler Essenraum geschaffen. So haben wir ausreichend Platz, um den Bedarf an Betreuungsplätzen für Haseldorf und Haselau zukünftig zu decken.

- Auch die Planung der Feuerwache konnte erfolgreich abgeschlossen werden, so dass wir im Spätsommer mit dem dringend benötigten Ersatzneubau der Fahrzeughalle starten können. Die Mängel und Defizite sind seit fast 10 Jahren bekannt. Unser Ziel ist die schnelle Umsetzung, um unseren Feuerwehrkameraden die notwendige Basis für ihre Arbeit und die Einsätze zu schaffen. Auch hier konnten wir erfolgreich Fördergelder von über 750.000 € einwerben. Die Fertigstellung und Einweihung des Ersatzneubaues sind für den Sommer 2024 geplant.

- Einen Fokus haben wir in den letzten Jahren ebenfalls auf die Sanierung und Erneuerung der Gehwege in unserer Gemeinde gelegt. So wurde als Erstes der Gehweg im Neuen Weg grunderneuert. Das war zwingend notwendig, denn die Erstellung des Neubaugebietes führte zu einer Zunahme an Fahrzeugen und Spaziergängern in diesem Bereich. Im Zuge des Breitbandausbaus wurden die Gehwege An de Au, Mühlenwuth, Deichreihe und Scholenfleth erneuert. Im Altenfeldsdeich wurde der Gehweg in weiten Teilen saniert. Zudem läuft derzeit die Erneuerung eines weiteren Bereichs im Altenfeldsdeich und in der Hauptstraße, um so die desolaten Zustände und Unfallgefahren zu beseitigen.



Kita-Erweiterung



Erweiterung Feuerwache, Ansicht Süd-West (Straße)



Infrastrukturprogramm – für die Zukunft von Haseldorf

10

Die folgenden Projekte wollen wir weiterentwickeln und in den nächsten Jahren umsetzen.

- Gemeinsam mit Haselau planen wir den Neubau der Sporthalle mit multifunktionalen Räumen. Unsere jetzige Sporthalle ist nach ca. 50 Jahren so marode und nur noch eingeschränkt nutzbar, dass es dringend einen Neubau bedarf. Damit schaffen wir eine zukunftsfähige Basis für den Schul- und Vereinssport und Räume für die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und die Gemeinde. Nach endlosen Jahren der Diskussion um Sanierung oder Neubau und intensiver Planung in den letzten beiden Jahren, haben wir es geschafft mit der Gemeinde Haselau einen Kompromiss zur Kostenaufteilung zu erzielen und die Umsetzung des Projektes im Gemeinderat zu beschließen. Wir setzen uns dafür ein, die abgeschlossene Detailplanung gemeinsam mit Haselau in die Tat umzusetzen, im Frühjahr 2024 die Bauphase zu starten und Ende 2025 abzuschließen.
- Nach über 40 Jahren ist leider auch unser Schlossparkstadion in vielen Bereichen sanierungsbedürftig. Dazu haben wir

eine Arbeitsgruppe mit dem TVH eingerichtet und wollen mit Hilfe der Sportstättenförderung die Mängel beseitigen und unsere Sportanlage wieder in einen ordentlichen Zustand versetzen.

- Auch unsere Grundschule und Betreuungsklasse befinden sich seit einiger Zeit im Notbetrieb. Massive Brandschutzmängel, beengte Räume, Container als Übergangslösung und energetische Defizite lassen uns keine Wahl - ein Schulneubau ist unausweichlich. In einer Planungsgruppe mit Haselau werden die Grundlagen und Bedarfe für die künftige Planung erarbeitet. Das neue Schulgebäude soll sowohl Räume für die 2-zügige Grundschule mit offenem Ganztags als auch eine Mensa, Räume für die Betreuung und unsere Bücherei bekommen. Um für alle Nutzer, die Einschränkungen während der Bauphase so gering wie möglich zu halten, planen wir den Schulneubau erst nach Fertigstellung der neuen Sporthalle. So können wir auf der Fläche der jetzigen Sporthalle das neue Schulgebäude bauen und bis zum Einzug, der für Ende 2027 geplant ist, die alte Schule weiternutzen.



Neue Sporthalle – historischer Meilenstein. Einigung zwischen Haseldorf und Haselau erzielt.

11

Wohnen in Haseldorf

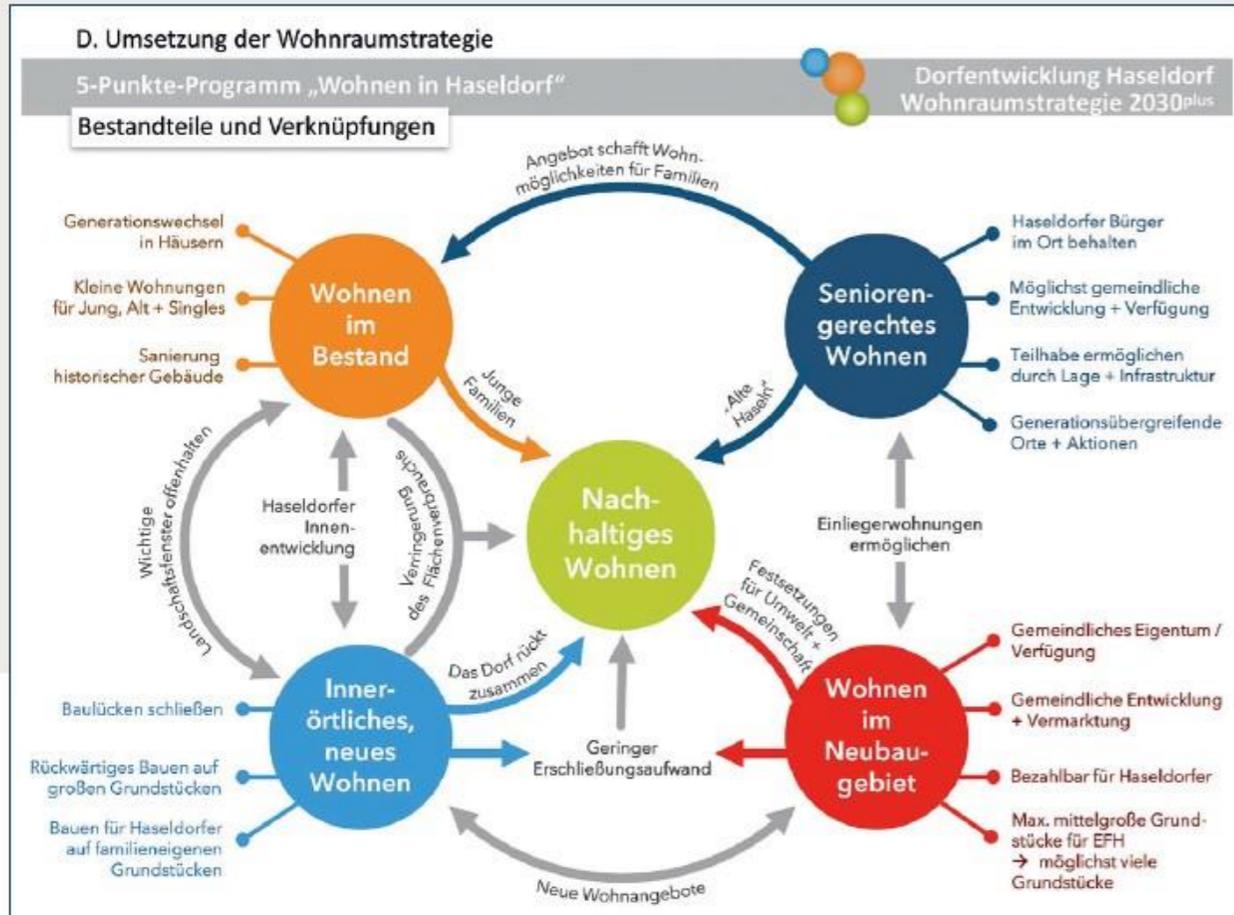
In den letzten beiden Jahren haben wir mit Unterstützung unserer Dorfentwicklungsberater eine Wohnraumstrategie für Haseldorf erstellt. Diese Strategie soll eine Leitlinie für die Entwicklung unserer Gemeinde bis 2030 und darüber hinaus sein. Die Ergebnisse aus dem Einwohnerworkshop im Januar 2023 nehmen wir ernst und richten unser Handeln darauf aus.

In allen Entscheidungen und Planungen, werden wir das erarbeitete 5-Punkte-Programm als Basis nehmen und umfassende Überlegungen anstellen.

Es ist wichtig, dass bei jedem Wachstum auch die Infrastruktur kritisch überprüft und gegebenenfalls angepasst wird.

- Wir setzen uns für ein gesundes und maßvolles Wachstum im Einklang mit der verfügbaren Infrastruktur ein.
- Wir wollen vorrangig Baulücken schließen und gemeindeeigene Grundstücke zu Bauland entwickeln, um den Bedarf an Baugrundstücken zu decken.
- Wir planen die Entwicklung eines Konzeptes für Seniorenwohnungen in Haseldorf.
- Wir überarbeiten die Ortsgestaltungssatzung in Bezug auf Gestaltung, Natur, Umwelt, Energie und Mobilität.

Wichtig ist uns, dass wir die Haseldorfer Bürger im Ort behalten, bezahlbaren Wohnraum für Jung und Alt bieten und unsere Gemeinde den dörflichen Charakter bewahrt.



Ein Gewerbegebiet zur Stärkung der Wirtschaft in Haseldorf

Haseldorf ist seit je her ein wirtschaftlich aktives Dorf. Alteingesessene Handwerks- und Landwirtschaftsbetriebe mit angegliedertem Handel beleben die Lebensqualität im Ort. Diese Struktur muss erhalten bleiben und sich entwickeln können.

Durch die modernen Anforderungen an die heutigen Betriebe ist es notwendig, Flächen vorzusehen, auf denen eine Erweiterung und Fortführung ermöglicht wird.

Die Erschließung der Gemeinde mit Glasfaseranschluss bietet die Chance, sich unabhängig von Ballungsgebieten gewerblich zu verwirklichen, sowie Wohnen und Arbeiten mit kurzen Wegen nachhaltig zu gestalten.

Wir wollen unseren Unternehmen in Haseldorf eine Perspektive geben, neue Unternehmen ansiedeln, zusätzliche Arbeits-

plätze schaffen und die Einnahmesituation der Gemeinde dadurch verbessern.

Am Ortsrand wurde eine geeignete Fläche (ca. 15.000 m²) gefunden und im Gemeinderat einstimmig der Aufstellungsbeschluss für die Planung gefasst.

Wir wollen alle interessierten Bürger an der begonnenen Planung beteiligen. Die Idee ist, ein Gewerbegebiet nicht platt auf die grüne Fläche stellen, sondern in die vorhandene Landschaft zu integrieren, die natürliche Struktur aufzunehmen und dadurch mehr Akzeptanz in der benachbarten Bevölkerung zu erreichen.



Sicherheit in Haseldorf

Lebensqualität in Haseldorf bedeutet für uns auch Vertrauen in Sicherheit.

- Die Instandsetzung und Erneuerung vieler Gehwege haben maßgeblich zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr beigetragen. Ebenso wurden Fahrbahnmarkierungen erneuert, um insbesondere das Überqueren von Kreuzungen für unsere Kinder sicherer zu machen. Wir haben im Neubaugebiet einen verkehrsberuhigten Bereich eingerichtet und beschlossen, die Geschwindigkeit im Altenfeldsdeich teilweise auf 30 km/h zu beschränken.



Nächste Ziele:

- Wir wollen die Straßenbeleuchtung in Haseldorf kritisch überprüfen und ein intelligentes Beleuchtungskonzept für die Zukunft entwickeln. Alte Straßenlampen und besonders schlecht ausgeleuchtete Bereiche wollen wir kurzfristig erneuern.
- Wir setzen uns für eine effektive Entwässerung und einen funktionierenden Deichschutz ein. Dazu wollen wir weiterhin eng mit dem Deich- und Hauptsielverband zusammenarbeiten.
- Wir wollen gut auf die Folgen der Klimakrise und deren Auswirkung vorbereitet sein, deshalb ist es uns wichtig, ein gutes Netzwerk mit allen Behörden und insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr zu pflegen.



Vorausschauende Finanzpolitik und Herausforderungen



Eine große Herausforderung, vor der wir stehen, ist die Haushaltskonsolidierung.

Wir befinden uns im größten Infrastrukturprogramm der Geschichte Haseldorfs, was mit enormen Ausgaben verbunden ist. Dabei ist uns immer wichtig, den einzelnen Bürger nicht überdurchschnittlich zu belasten.

Auf unsere Initiative ist es vor 2 Jahren gelungen, die Straßenausbaubeiträge in Haseldorf abzuschaffen und so haben wir eine Gleichbehandlung für alle Haseldorfer, egal wo man wohnt, erreicht.

Wir stehen für eine transparente Finanzplanung. Vorausschauend auf die anstehenden Investitionen, haben wir in den letzten Jahren die Grundsteuer-Hebesätze auf den Landesdurchschnitt angehoben. So ist aktuell mit keiner zusätzlicher Belastung der Haseldorfer Bürger zu rechnen.

Alle Projekte werden sparsam, nachhaltig und zukunftsfähig geplant. Die enge Abstimmung mit der Kommunalaufsicht, die uns für unsere vorausschauende Planung gelobt hat, ist uns genauso wichtig, wie die maximale Nutzung von Fördermitteln.

Wir wollen Konzepte entwickeln, um zusätzliche Einnahmen für Haseldorf zu generieren und die Unternehmer in Haseldorf zu unterstützen.



Dorfgestaltung - Nachhaltigkeit

Für das Bauen im Dorf soll mehr Planungssicherheit und Transparenz geschaffen werden. Wir wollen uns zur klimaneutralen Gemeinde entwickeln. Dazu werden alle gemeindlichen Bauprojekte mit Photovoltaikanlagen ausgestattet und nachhaltig mit Energie versorgt.

Wir wollen die Machbarkeit eines Nahwärmenetzes für Haseldorf prüfen. Klimaneutrale Energieträger stehen dabei im Fo-

kus. Wir arbeiten eng mit den örtlichen Energieversorgern und der Klimaschutzmanagerin des Amtes GuMS zusammen.

Genauso wichtig ist für uns, dass in den zukünftigen gemeindlichen Bauvorhaben Naturbaustoffe eingesetzt werden.

Wir setzen uns für eine geringere Flächenversiegelung ein.





Dorfentwicklung – die Zukunft selbst gestalten

Das Dorfentwicklungskonzept von 2018 war der Startschuss für eine koordinierte und strukturierte Entwicklung von Haseldorf. Wir wollen nicht nur reagieren, sondern Dank des Dorfentwicklungskonzeptes agieren.

Wir nehmen die Dinge selbst in die Hand und planen anhand der Prioritäten die Reihenfolge der Projekte. Die bereits mehrfach erwähnten Infrastrukturprojekte wollen wir weiter vorantreiben.

Zusätzlich steht als Nächstes die Umsetzung der Wohnraumstrategie an.

Weitere Themen sind der Umgang mit dem örtlichen Tourismus und der innerörtlichen Verkehrssteuerung.

Die Entwicklung funktioniert nur gemeinsam und deshalb werden wir die Bürgerversammlungen und Workshops fortsetzen, um Ihnen die Möglichkeit der Mitgestaltung zu geben.

Um den Schlosspark wieder für die Allgemeinheit zu öffnen, wurden von unserem Bürgermeister diverse Gespräche mit dem Eigentümer geführt, die immer sachlich und konstruktiv abliefen. Wir wünschen uns für die Zukunft eine einvernehmliche Lösung, sind weiterhin an einem respektvollen Umgang interessiert und setzen auf Dialog mit dem Eigentümer.

Wir alle tragen Verantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde.

Dorfgemeinschaft

Wir sind in der glücklichen Situation ein aktives Dorfleben zu haben.

In den Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen engagieren sich viele Haseldorfer ehrenamtlich und tragen so zu einem breiten Freizeitangebot bei. Man hilft sich und ist gemeinsam füreinander da.

Dieses ehrenamtliche Engagement wird auch zukünftig weiter gefördert und unterstützt. Es soll weiterhin ein regelmäßiger Austausch stattfinden, um die Dorfgemeinschaft zu festigen und mit Leben zu erfüllen.

Mit dem Bau unserer neuen Sporthalle mit multifunktionalen Räumen schaffen wir Räumlichkeiten, die von allen Vereinen und Institutionen in Haseldorf genutzt werden können und das Freizeitangebot noch attraktiver macht.

Wir unterstützen die Bildung eines Unternehmensnetzwerks der ortsansässigen Betriebe und bieten als Gemeinde die Plattform sich zu präsentieren, wie z. B. auf einem Frühlingsfest.

25



24

Dafür stehen wir: Ihre Bürger für Haseldorf



Daniel Kullig (48)

Verheiratet, 2 Kinder
Key Account Manager
Schwerpunkte: Bauen, Dorfentwicklung
„Haseldorf noch lebenswerter machen.“



Dr. Madeleine Austinat (43)

Verheiratet, 2 Kinder
Humanbiologin
Schwerpunkte: Soziales, Ehrenamt und Migration
„Ehrenamt und bürgerliches Engagement sind wertvolle Schätze unserer Gesellschaft!“



Heiko Krohn (62)

Verheiratet, keine Kinder
Ingenieur
Schwerpunkt: Klimaschutz
„Transparenz und Bürgernähe.“



Jan Christopher Schulze (36)

Verheiratet, 3 Kinder
International Manager (Bereich Beschaffung & Supply Chain Mgt.)
Schwerpunkte: Wirtschaft, Kinder/Jugend
„Pragmatismus vor Formalismus.“



Julian Vonnekold (35)

Verheiratet, 2 Söhne
Selbstständiger Baustoffkaufmann
Schwerpunkte: Bauen, Soziales, Tourismus
„Für einander, miteinander. Langfristig denken und handeln.“



Gisela Speer (66)

Verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkel
Kauffrau
Schwerpunkte: Familie, Soziales, Sport und Umwelt
„An die Zukunft denkend Planungen zum Abschluss bringen.“



Andreas Langbehn (51)

Verheiratet, 3 Kinder
Verwaltungsangestellter
Schwerpunkte: Kinder/Jugend, Kita, Schule
„Mit der Erfahrung von gestern, den Anforderungen von heute und einer Vision von morgen die Zukunft von Haseldorf gestalten.“



Thorsten Hartmann (54)

Verheiratet, 1 Kind
Unternehmer
Schwerpunkt: Finanzen
„In einer Demokratie kann man kontrovers diskutieren, aber final muss man im Sinne der Bürger entscheiden.“



Fred Kröcker (61)

Verheiratet, 2 Kinder
Fertigungsplaner
Schwerpunkt: Teamplayer
„Wenn der Plan nicht funktioniert, ändere den Plan, aber niemals das Ziel.“



Wilfried Kahnert (68)

Verheiratet, 1 Kind
Pensionär
Schwerpunkte: Bauen und Finanzen
„Für ein neues Haseldorf.“



Karl-Heinz Lück (58)

Verheiratet, 2 Kinder, 1 Enkel
Elektroinstallateur
Schwerpunkte: Bauen, Natur, Energie
„Immer ein offenes Ohr für die Haseldorfer Bürger, um mit ihnen etwas zu erreichen für ein schönes Zusammenleben.“



Torsten Speer (64)

Verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkel
Tischler/Restaurator
Schwerpunkte: Bauen und Umwelt
„Konstruktive Auseinandersetzung und respektvolle Umgangsweise im politischen und öffentlichen Leben.“



Jana Kullig (47)

Verheiratet, 2 Kinder
Zahnmedizinische Fachangestellte
Schwerpunkte: Kultur, Sport
„Für ein nachhaltiges Haseldorf.“